

Gold als neue Zukunftswährung?

Gold Mining rückt in den Fokus der Investoren

Pretoria, 14. April 2025 - Die aktuelle Schwäche des US-Dollars ist ein ausschlaggebender Preistreiber für den Goldpreis. Da Gold in US-Dollar gehandelt wird, profitieren Käufer mit Euro-Währungskonto von einem günstigen Wechselkurs. Dies macht das Edelmetall zusätzlich attraktiv – nicht nur für private Anleger, sondern auch für institutionelle Investoren in Europa und Asien.



China im Goldrausch

In China kam es letzte Woche zu einem explosionsartigen Anstieg des Goldhandels. An der Shanghai Futures Exchange erreichte das Handelsvolumen von Gold den höchsten Stand seit einem Jahr. Dies war Investoren und Akteuren der Branche – Raffinerien, Händlern und Privatkunden – zu verdanken, die ihre Absicherungsaktivitäten verstärkt haben, da die globalen Märkte in Turbulenzen geraten sind.

Analysten erwarten weiteren Preisanstieg

Analysten sehen den aktuellen Preissprung noch nicht als Ende der Fahnenstange. Die Schweizer Großbank UBS erwartet, dass der Goldpreis im Laufe des Jahres 2025 auf bis zu 3.500 US-Dollar steigen könnte. Auch Goldman Sachs prognostiziert in einem aktuellen Bloomberg-Bericht ein Kursziel von 4.000 US-Dollar – mit Hinweis auf eine wachsende und breit gestreute Investorenbasis.

Goldminen: Investitionen mit Hebelwirkung

In diesem Kontext gewinnen Investitionen in Goldminen und eigene Goldförderung an Bedeutung. Eigene Förderprojekte bieten nicht nur Unabhängigkeit von globalen Lieferketten, sondern ermöglichen auch eine direkte Partizipation am Wertschöpfungsprozess des Edelmetalls. Ein wesentlicher Vorteil liegt in der Hebelwirkung von Goldminenaktien: Steigt der Goldpreis, profitieren Minenbetreiber überproportional, da ihre Produktionskosten relativ konstant bleiben.

Unabhängigkeit durch eigene Förderung

Darüber hinaus ermöglicht der Besitz eigener Förderrechte eine langfristige Planungssicherheit und reduziert die Abhängigkeit von externen Zulieferern. Dies ist besonders relevant in geopolitisch instabilen Zeiten, in denen Lieferketten unterbrochen werden könnten. Eine sorgfältige Analyse und Diversifikation des Portfolios sind jedoch trotz allem unerlässlich, da Goldminenaktien auch durch Faktoren wie politischen Unruhen, Umweltauflagen oder technischen Problemen beeinflusst werden können.

Fazit: Goldminen bieten Chancen mit Substanz

Insgesamt bieten Investitionen in Goldminen und eigene Goldförderung attraktive Chancen, insbesondere für Anleger, die bereit sind, sich intensiver mit der Materie auseinanderzusetzen und die entsprechenden Risiken zu managen, *denn Gold ist und bleibt ein einzigartiger Rohstoff mit begrenztem Vorkommen und überdurchschnittlicher globaler Nachfrage.*